

# Factsheet Medikationsanalyse.



## Mit Polymedikation

werden Schätzungen zufolge **16.000 bis 25.000 Todesfälle** in Deutschland in Zusammenhang gebracht. Neben den verordneten Arzneimitteln wenden viele Patienten oft zusätzlich Medikamente und Nahrungsergänzungsmittel in der Selbstmedikation an. Als Folge kann es vermehrt zu arzneimittelbezogenen Risiken kommen.



## Die Medikationsanalyse

ist die systematische Erfassung der Dauer-, Akut- und Bedarfsmedikation von Patienten mit Polymedikation sowie deren Prüfung unter pharmazeutischen Aspekten. Geprüft wird dabei zum Beispiel auf Interaktionen, Nebenwirkungen, Doppelmedikationen, Anwendungsprobleme, mangelnde Therapietreue, die Anwendung ungeeigneter Arzneimittel, eine grundsätzlich ungeeignete Selbstmedikation oder andere arzneimittelbezogene Risiken.

Im Bedarfsfall werden wir nach Absprache mit dem Patienten mit Ihnen als behandelndem Arzt Kontakt aufnehmen und gemeinsam Lösungen für relevante Probleme bei der Medikation suchen.



## Den aktuellen Medikationsplan

erstellen wir, um dem Patienten einen besseren Überblick über die Medikation zu ermöglichen und Fehler bei der Anwendung von Arzneimitteln zu reduzieren.



## Die Kommunikation

mit dem Patienten und Ihnen als Arzt erfolgt datenschutzkonform und verschlüsselt – auf Wunsch digital.



## Das Ziel

ist, vermeidbare Arzneimittelrisiken zu erkennen, zu minimieren und die Effektivität der Arzneimitteltherapie zu erhöhen. Damit möchten wir einen Beitrag zur Verbesserung der Arzneimitteltherapiesicherheit leisten.